

Lucky Strike Junior Designer Award 2003 Die besten Design-Diplomarbeiten Deutschlands ausgezeichnet - Präsentation im Internet –

Zum zwölften Mal hat die Raymond Loewy Foundation International, Hamburg, den Lucky Strike Junior Designer Award verliehen. Der bundesweit ausgeschriebene Wettbewerb hat das Ziel, junge Talente der Fachbereiche Design und Gestaltung an Hoch- und Fachhochschulen zu fördern. Die hervorragende Qualität der eingereichten Diplomarbeiten veranlasste die Jury, in diesem Jahr das Preisgeld von 12.000 Euro zu teilen und zwei Wettbewerbsbeiträge mit dem Lucky Strike Junior Designer Award zu würdigen. Beide Arbeiten überzeugten die Jury gleichermaßen, da sie Idee, Konzept und gestalterische Umsetzung auf ideale Weise miteinander verbinden.

Weitere 26 Diplomarbeiten von verschiedenen Hoch- und Fachhochschulen wurden mit einer „Besonderen Anerkennung“ gewürdigt. Die Preisträgerarbeiten sowie die „Besonderen Anerkennungen“ werden ab sofort online präsentiert.
www.raymondloewyfoundation.com

Preisträger Patrick Frey und Markus Boge: Einfach Möbel

Patrick Frey und Markus Boge aus Hannover wurden mit 6.000 Euro ausgezeichnet für ihre Diplomarbeit „arbeitsbasis“. Ein detailliert ausgearbeitetes Möbelkonzept für das Büro ist das Ergebnis. „Endlich ein plausibler und brauchbarer Schreibtisch“, urteilt die Jury der Raymond Loewy Foundation über den Entwurf „Kant“. Aus der Arbeitsplatte formt sich an einer Längskante des Tisches eine abgeknickte Ablage für Bücher, Ordner und Büro-Utensilien. Zum System erweiterbar ist „Marketing“, leicht ab- und aufzubauen und für das Arbeiten im Stehen oder Sitzen konzipiert.

Die Idee zu ihrem Diplomthema hatten Patrick Frey und Markus Boge während eines Studienaufenthaltes in China: „Dort sahen wir Arbeitsmöbel, die ihren Zweck erfüllten – einfach, aber nicht einfältig.“ Dieses Design kommt an. Für den Schreibtisch „Kant“ wurde bereits ein Hersteller gefunden. Das Team Patrick Frey und Markus Boge absolvierte die Diplomprüfung an der Fachhochschule Hannover im Bereich Design und Medien, Studienrichtung Industrial Design.

Preisträgerin Franziska Schreiber: Holz kann man anziehen

Franziska Schreiber aus Berlin erhielt 6.000 Euro für ihre Modekollektion „body meets dress meets wood“. Auf verblüffende Art und Weise wird Holz in Bekleidung integriert. In mehreren Schichten verleimt und körpergerecht geformt taucht afrikanisches Tropenholz in anschaulichen Varianten auf – kombiniert mit hochwertigen Textilien wie Chiffon, Batist oder Wolle.

Holz beweist Eleganz als schmaler Gürtel, als Blickfang in einem Oberteil oder in Gestalt eines Tops. Auf die Spitze getrieben: Das komplette Holzkleid. „Ich experimentiere, aber die Mode ist trotzdem tragbar“, sagt Franziska Schreiber. Die Jury der Raymond Loewy Foundation würdigt neben der gestalterischen Komponente auch die hervorragende und äußerst sensible Darstellung und Dokumentation der Entwürfe. Franziska Schreiber absolvierte ihre Diplomprüfung an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin.

Mit dem Lucky Strike Junior Designer Award würdigt die Raymond Loewy Foundation International in Deutschland seit 1992 hervorragende Leistungen von Hochschulstudentinnen und –studenten der Bereiche Design und Gestaltung. Die Foundation, 1991 von der British American Tobacco ins Leben gerufen, pflegt das Andenken an den amerikanischen Design-Pionier Raymond Loewy und seiner Verdienste um modernes, visionäres Design. Loewy hat so bekannte Markenzeichen und Produkte wie die Shell-Muschel, den Coca-Cola-Dispenser und die Packung der Lucky Strike-Cigarette gestaltet.

Weitere Informationen:

Raymond Loewy Foundation International

Geschäftsstelle Deutschland

Eppendorfer Weg 111-113, 20259 Hamburg

Tel. +49 (0)40 - 40 33 30; Fax +49 (0)40 - 491 59 93

E-Mail: info-germany@raymondloewyfoundation.com

www.raymondloewyfoundation.com